



Befragung zum Pflegetraining

Gesamtbericht 2026

VORWORT

Pflegende An- und Zugehörige tragen einen wesentlichen Teil der Versorgung in Deutschland. In der Pflegebegutachtung sehen Gutachterinnen und Gutachter, wie herausfordernd die Situation vieler privater Pflegepersonen sein kann: Belastungen entstehen schleichend, oft bevor sie zur Überforderung werden. Genau hier zeigt sich ein deutlicher Präventionsbedarf.

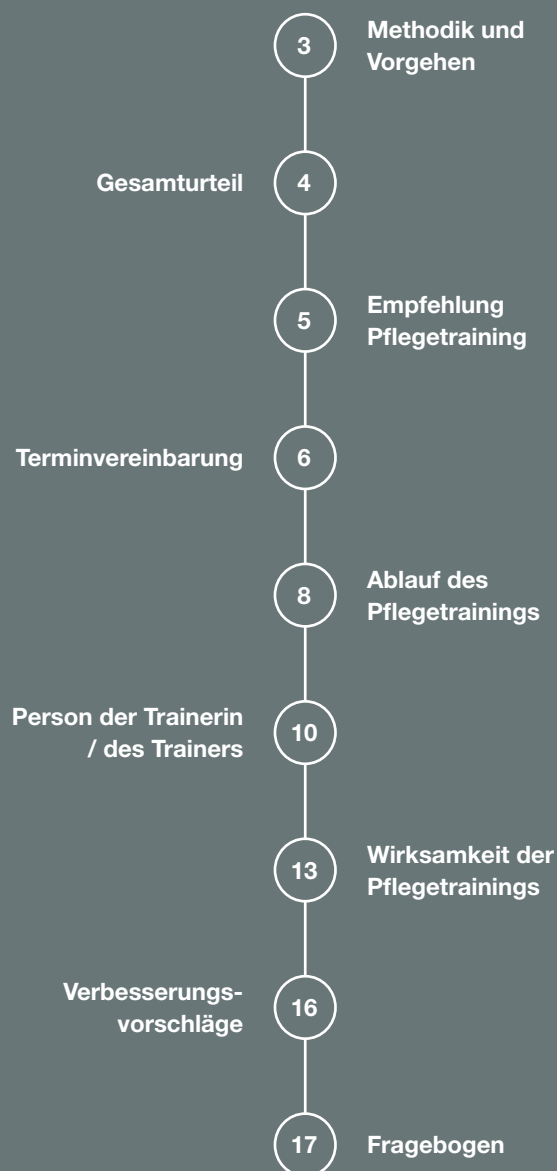
Gutachterinnen und Gutachter nehmen wahr, wenn sich die Pflege- oder Belastungssituation einer Person verändert. Diese Aufmerksamkeit in der Erst- oder Folgebegutachtung ist entscheidend und führt bei Bedarf dazu, dass ein Pflegetraining empfohlen wird. So kann Prävention dort ansetzen, wo Belastung entsteht.

Mit diesem Anspruch der Präventionsorientierung haben wir das Pflegetraining entwickelt. Es bietet pflegenden An- und Zugehörigen eine individuelle, fokussierte und fachlich fundierte Anleitung direkt im Zuhause der versicherten Person. In einem einstündigen Hausbesuch vermitteln Pflegefachpersonen konkrete Praxistipps, die unmittelbar im Alltag umgesetzt werden können. Das Angebot ist niedrigschwellig, leicht zu beantragen und orientiert sich konsequent an den individuellen Bedürfnissen der pflegenden Personen.

Um die Wirksamkeit des Angebots zu überprüfen, haben wir die Teilnehmenden erneut durch ein unabhängiges Institut befragen lassen. Die Rückmeldungen zeichnen ein klares Bild: Mit einer Durchschnittsnote von 1,76 wird das Pflegetraining äußerst positiv bewertet – und sogar noch etwas besser als bei der ersten Befragung 2022. Besonders bedeutsam für die Prävention: Mehr als 92 Prozent der Befragten fühlten sich durch das Pflegetraining gestärkt und rund 94 Prozent sahen sich in ihrem Pflegeansatz bestätigt. Das zeigt, dass das Pflegetraining nicht nur Wissen vermittelt, sondern pflegende Angehörige nachhaltig stabilisiert und ihnen Sicherheit gibt.

So bewährt sich das Pflegetraining als wirksames Präventionsinstrument, das Überlastung vorbeugt, pflegende Personen stärkt und die häusliche Pflege langfristig stabil hält. Es setzt früh an, erreicht die Menschen in ihrem Pflegealltag und leistet einen wichtigen Beitrag zur Qualität und Nachhaltigkeit der Pflege zu Hause.

Dr. Franziska Kuhlmann
Geschäftsführerin



Impressum:

Medicproof GmbH
Gustav-Heinemann-Ufer 74 A, 50968 Köln

Telefon: 0221 888 44-0
Telefax: 0221 888 44-888
info@medicproof.de, www.medicproof.de

Konzeption/Redaktion:
Matthias Geusen, Unternehmenskommunikation

Fotos: © Medicproof

Satz und Layout: Tim Müller
www.muellergrafik.com



 Die Starkmacher

METHODIK UND VORGEHEN

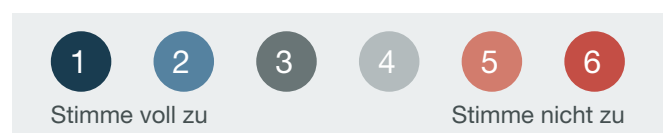
Das Pflegetraining bietet Medicproof seit 2022 als Dienstleistung für pflegende An- und Zugehörige an. Bereits im Jahr der Einführung führten wir eine Befragung der Trainierten durch. Vier Jahre später war es an der Zeit, sich erneut ein Bild über Zufriedenheit und Wirksamkeit zu machen: 990 pflegende Angehörige, die ein Pflegetraining in Anspruch genommen hatten, bekamen zwischen März und Mai 2026 einen Fragebogen zugesandt. 400 Personen schickten den ausgefüllten Fragebogen zurück. Dies ergibt eine Rücklaufquote von 40 Prozent.

Mit der Konzeption und Durchführung der schriftlichen Versichertenbefragung beauftragte Medicproof das Institut „Prof. Schmitz & Wieseke - Sales Management Consulting“, in dem erfahrene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Ruhr-Universität Bochum arbeiten.

Sowohl den Versand des jeweiligen Fragebogens und des beiliegenden Anschreibens an die teilnehmenden pflegenden Personen als auch die statistische Auswertung des Rücklaufs nahm das Institut Prof. Schmitz & Wieseke vor. Rückschlüsse auf die Person der oder des Trainierten konnten nicht gezogen werden. Den vorfrankierten Rückumschlag schickten die Befragungsteilnehmerinnen und -teil-

nehmer direkt ans Institut, wo die Daten erfasst und statistisch ausgewertet wurden. Die Beantwortung des jeweiligen Fragebogens erfolgte freiwillig und anonym.

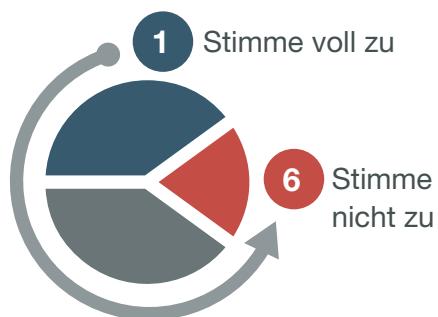
Im Fragebogen setzten die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Ruhr-Universität Bochum weitestgehend eine sechsstufige Antwortskala ein. Die Bewertung nach Schulnoten stellt für die Befragten ein bekanntes System dar – was das Beantworten der Fragen erleichtert und es ermöglicht, die eigene Meinung differenziert darzustellen.



Aus Sicht der Befragenden lassen sich die Antworten aufgrund der Mehrstufigkeit gut auswerten und anschauliche Durchschnittsnoten ermitteln. Durch die gerade Anzahl an Skalenpunkten besteht darüber hinaus für Unentschlossene keine mittlere „Fluchtkategorie“ – jede und jeder muss sich für eine Tendenz entscheiden.



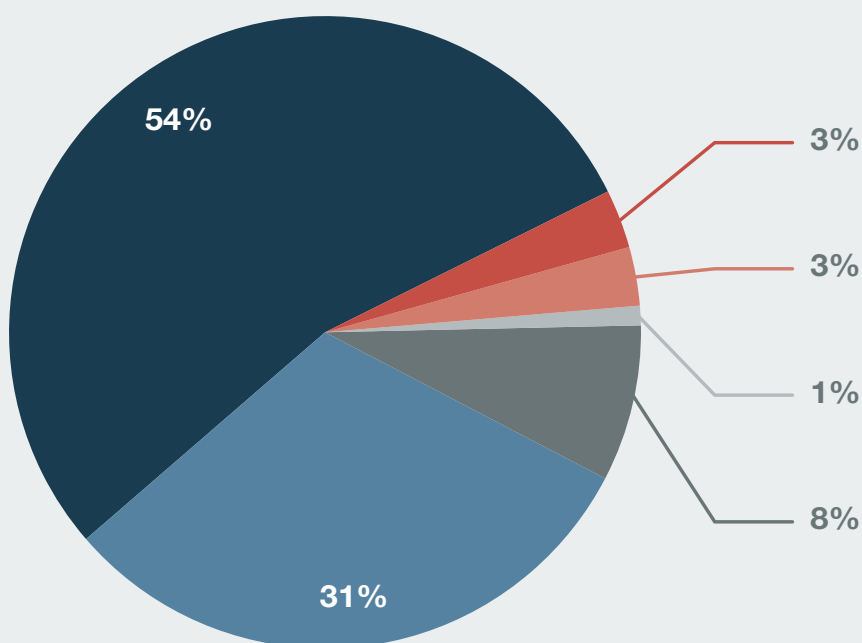
Die trainierten Personen zeigten eine sehr hohe Zufriedenheit mit dem Pflege training. Die durchschnittlich vergebene Note lag bei 1,76 und damit sogar noch etwas besser als bei der ersten Befragung zum Pflege training im Jahr 2022 (1,78).



Wie zufrieden waren Sie mit dem Pflege training?

Ø 1,8
2026

Ø 1,8
2022



Würden Sie sich von der Trainerin / dem Trainer erneut trainieren lassen?

Ø 1,7
2026

Ø 1,7
2022





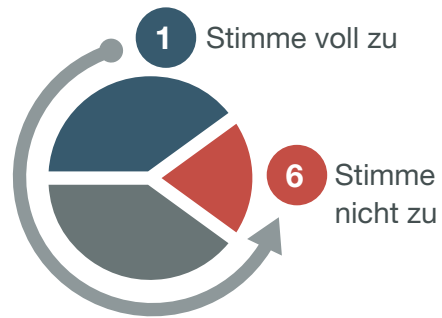
Die Gutachterin bzw. der Gutachter hatte die Empfehlung für ein Pflegetraining mit mir besprochen.



Präventionsbedarf von Pflegepersonen wird häufig bereits im Zuge der Pflegebegutachtung gesehen: Bei 97 Prozent der Befragten war das Training in der Begutachtung von Gutachterinnen oder Gutachtern angesprochen worden.



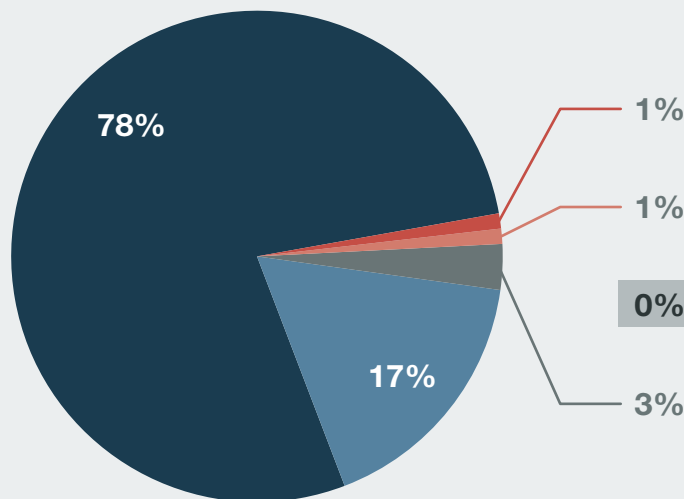
Termine für Pflege trainings werden von den Pflegetrainerinnen und -trainern individuell und einvernehmlich mit den Versicherten vereinbart – und das offenbar sehr einfach und flexibel. Mit 1,3 wurde die Terminvereinbarung etwas besser bewertet als bei der ersten Befragung (1,4).



Ich war mit der Terminvereinbarung zum Pflege training zufrieden.

Ø 1,3
2026

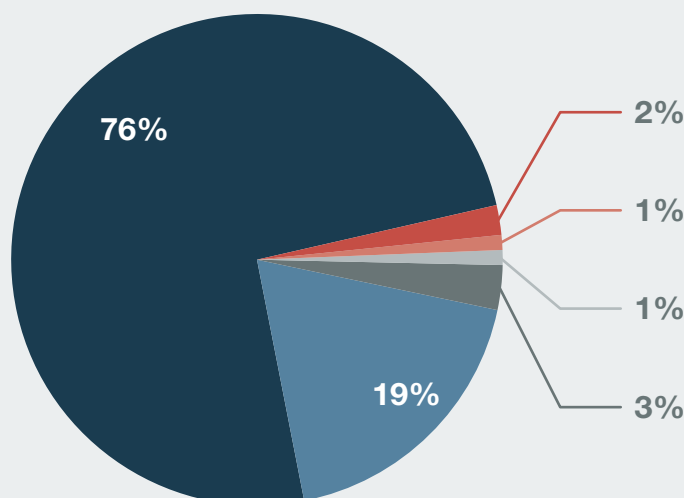
Ø 1,4
2022

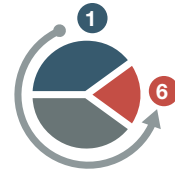


Das Pflege training konnte ich leicht – zum Beispiel im Rahmen der Begutachtung – beantragen.

Ø 1,4
2026

Ø 1,4
2022

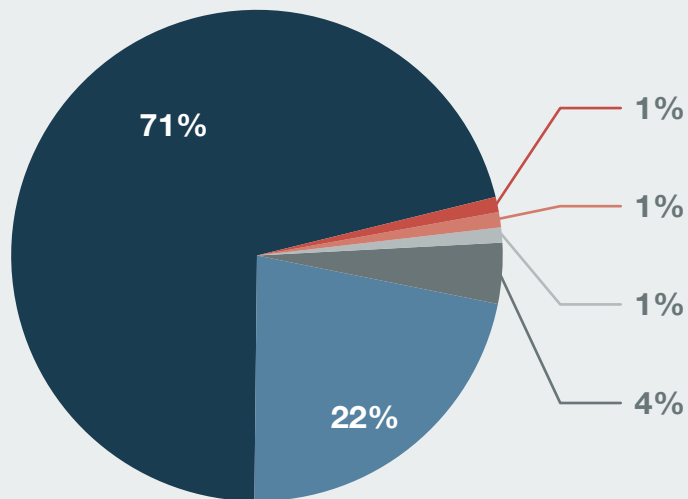




Ich fand die Dauer zwischen Antragstellung für das Pflegetraining und Besuch durch die Trainerin / den Trainer angemessen.

Ø 1,4
2026

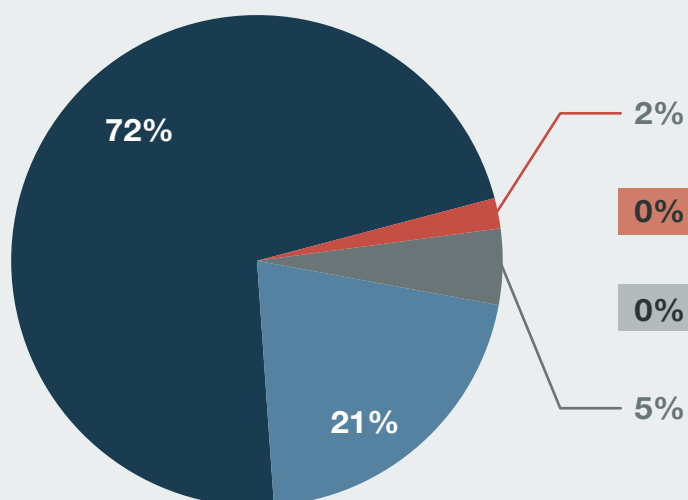
Ø 1,5
2022



Der Zeitrahmen war ausreichend.

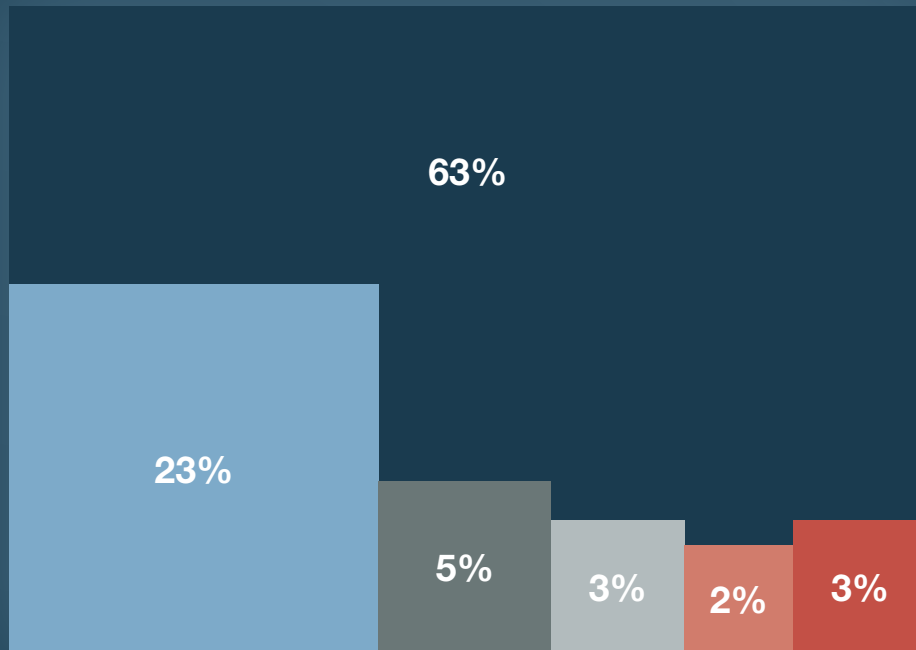
Ø 1,5
2026

Ø 1,2
2022

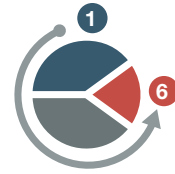




Ich war mit dem Ablauf des Pflegetrainings zufrieden.

Ø 1,6
2026Ø 1,6
2022

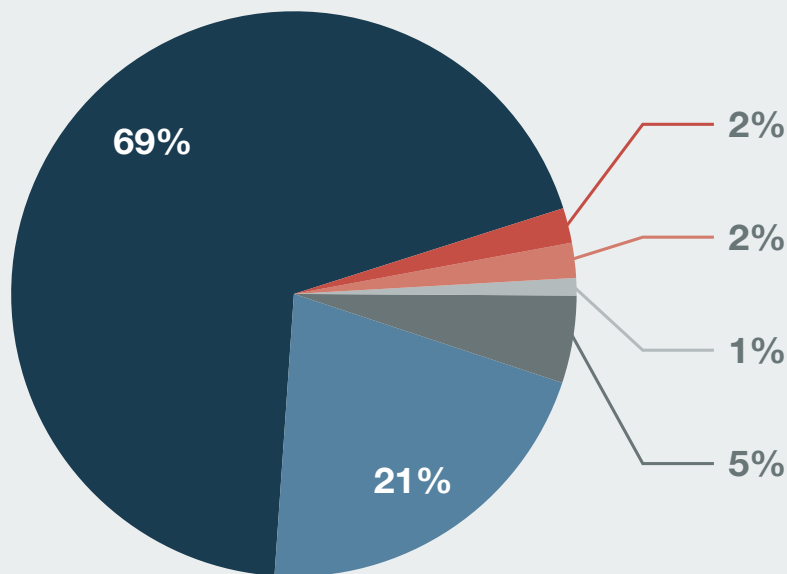
Die Trainierten bestätigten die guten Noten aus der früheren Befragung. 2026 wurde der Ablauf des Pflegetrainings – ebenso wie im Jahr 2022 – mit 1,6 bewertet. Auffällig: Die Trainerinnen und Trainer passen das Training offenbar sehr erfolgreich individuell an – je nach Pflegesituation der Versicherten.



Die Trainerin / Der Trainer passte das Training auf meine individuelle Pflegesituation an.

Ø 1,5
2026

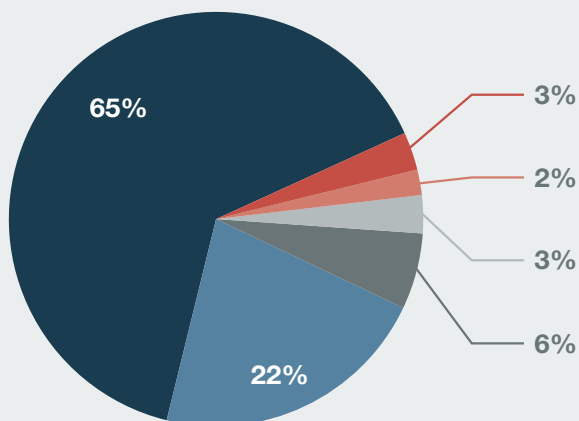
Ø 1,6
2022



Die Trainerin / Der Trainer erklärte mir den Ablauf des Trainings genau.

2026: Ø 1,7

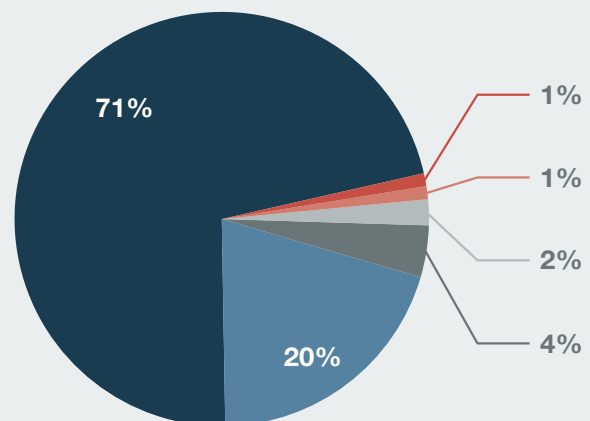
2022: Ø 1,7



Die Trainerin / Der Trainer beantwortete meine Fragen umfänglich.

2026: Ø 1,5

2022: Ø 1,5





Ich war mit der Trainerin / dem Trainer als Person zufrieden.

Ø 1,4
2026

Ø 1,4
2022

75%

18%

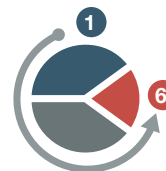
3%

2%

1%

2%

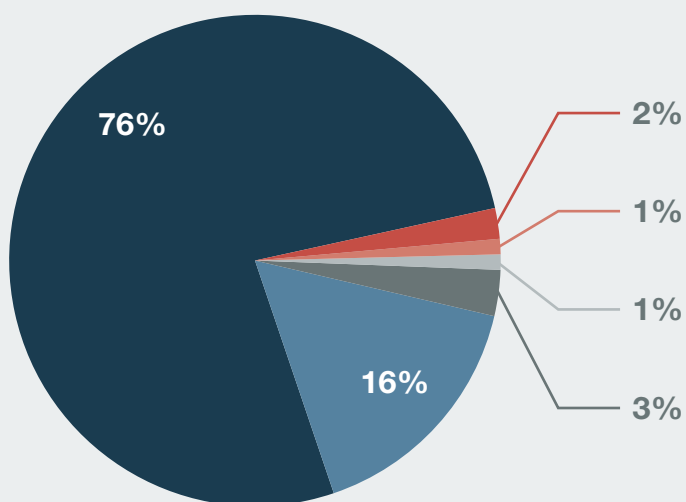
Die An- und Zugehörigen waren auch mit den Pflegefachfrauen und -männern als Person zufrieden und vergaben im Schnitt die Note 1,4 (2022: 1,4). Die Kompetenz der Trainerinnen und Trainer, deren verständliche Ausdrucksweise sowie die zur Verfügung stehende Zeit wurden besonders positiv bewertet.



Die Trainerin / Der Trainer wirkte kompetent.

Ø 1,4
2026

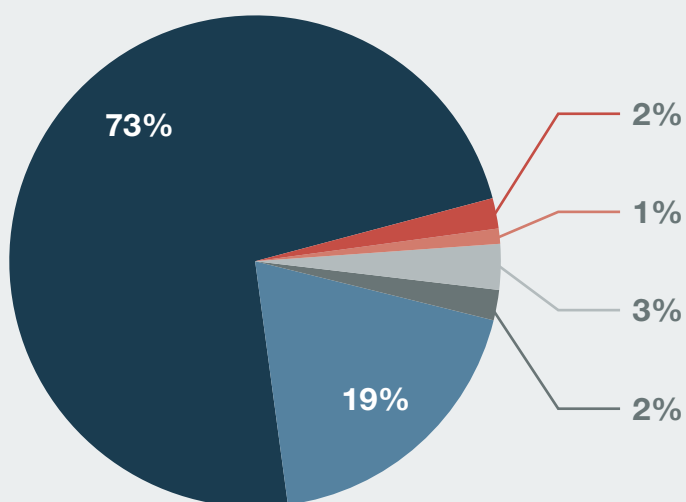
Ø 1,4
2022

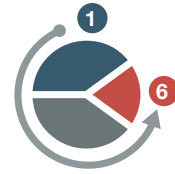


Die Trainerin / Der Trainer wirkte gut vorbereitet.

Ø 1,5
2026

Ø 1,5
2022

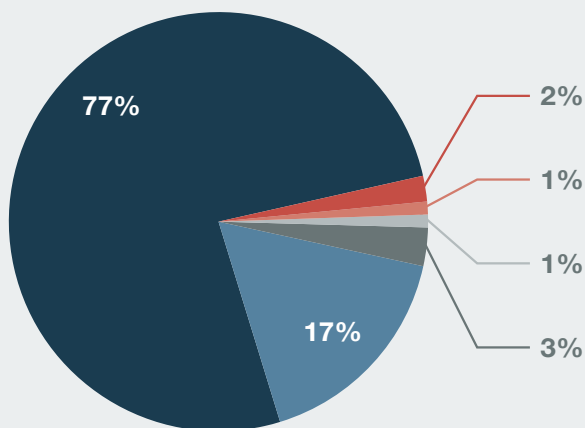




Die Trainerin / Der Trainer drückte sich verständlich aus.

2026: Ø 1,4

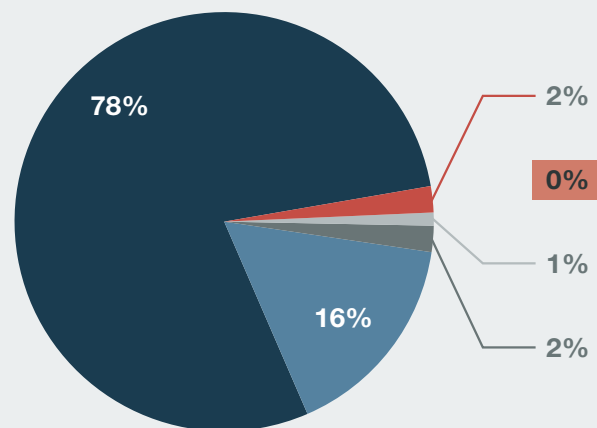
2022: Ø 1,4



Die Trainerin / Der Trainer nahm sich ausreichend Zeit für mich.

2026: Ø 1,4

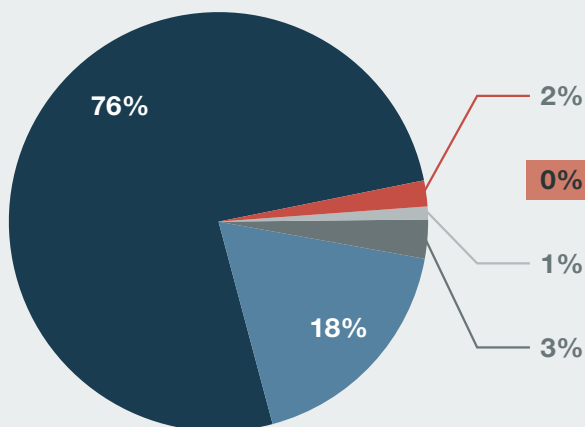
2022: Ø 1,4



Die Trainerin / Der Trainer hörte mir aufmerksam zu.

2026: Ø 1,4

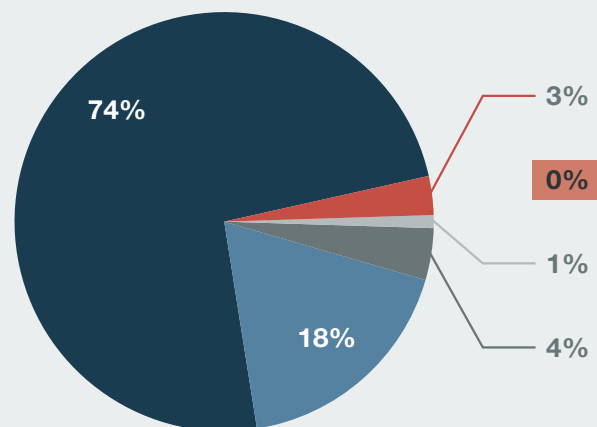
2022: Ø 1,4



Die Trainerin / Der Trainer war einfühlsam.

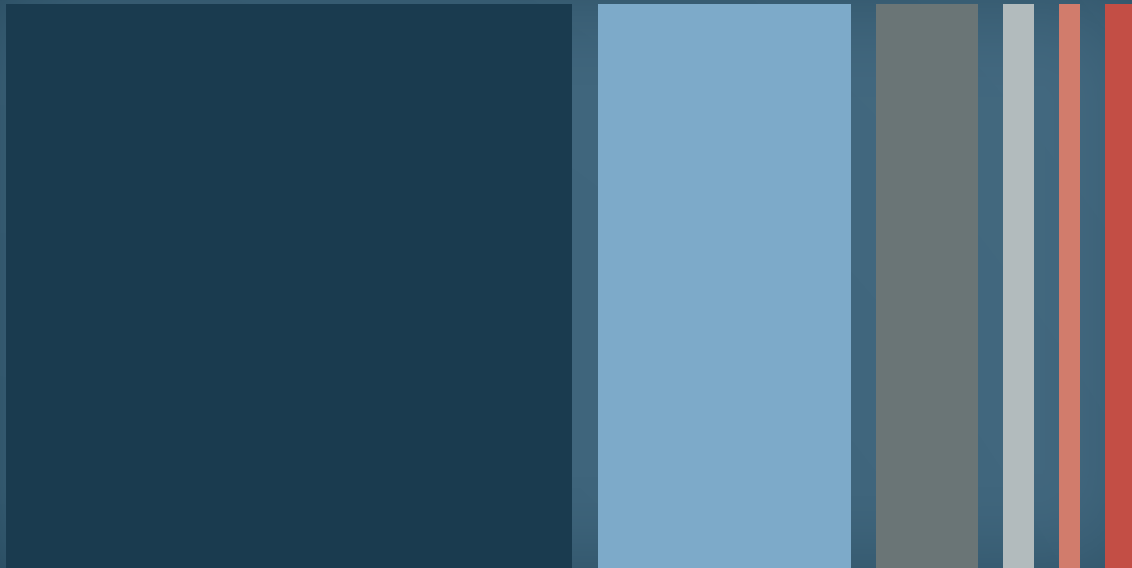
2026: Ø 1,4

2022: Ø 1,4





Ich wurde durch das Training für den Pflegealltag gestärkt.

Ø 1,8
2026Ø 1,9
2022

56%

27%

10%

3%

2%

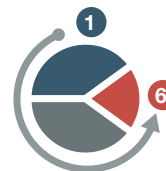
3%

Stimme voll zu

...

Stimme nicht zu

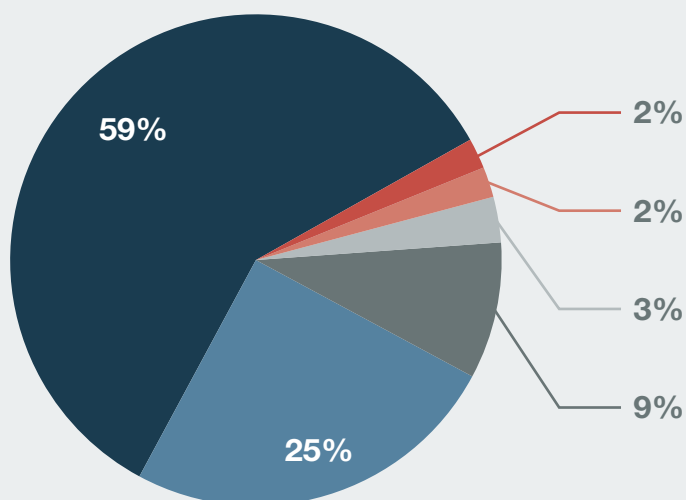
Wesentlich für die Prävention: Mehr als 92 Prozent der befragten An- und Zugehörigen fühlten sich durch das Pflegetraining für den Pflegealltag gestärkt (Note 1,8) und rund 94 Prozent sahen sich in ihrem Pflegeansatz bestätigt (Note 1,7). Überdies profitierten die Trainierten augenscheinlich stark davon, dass das Training im Zuhause der versicherten Person stattfindet.



Die Trainerin / Der Trainer gab mir neue alltagsrelevante Pflegetipps.

Ø 1,7
2026

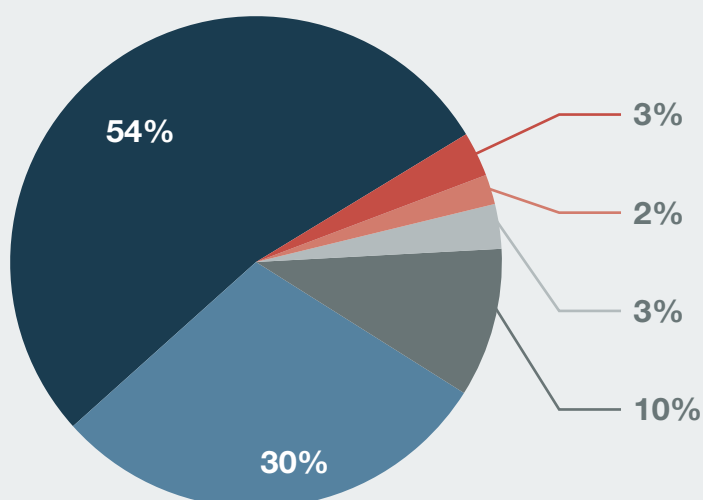
Ø 1,8
2022

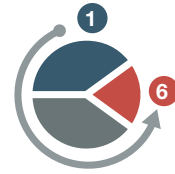


Ich wende die Pflegetipps aus dem Training im Alltag an.

Ø 1,8
2026

Ø 1,8
2022

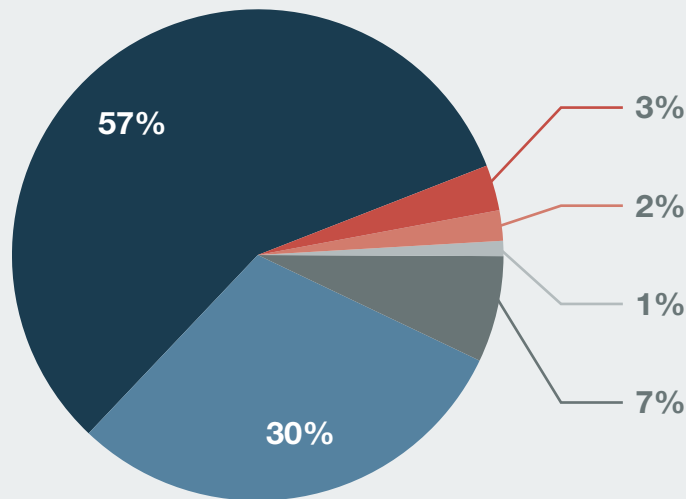




Ich fühle mich in meinem Pflegeansatz durch das Pflegetraining bestätigt.

Ø 1,7
2026

Ø 1,7
2022



Ich empfinde es als hilfreich, dass das Training gemeinsam mit der versicherten Person stattgefunden hat.

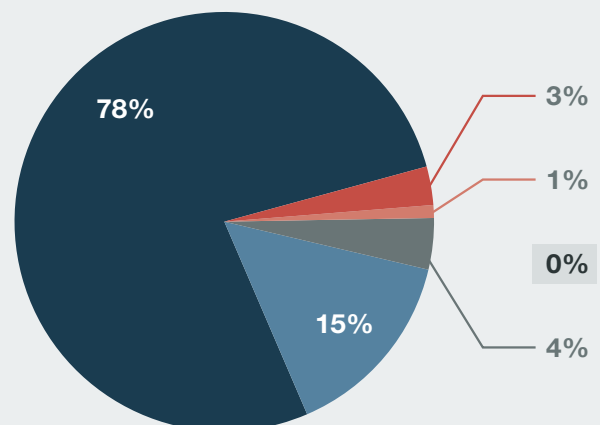
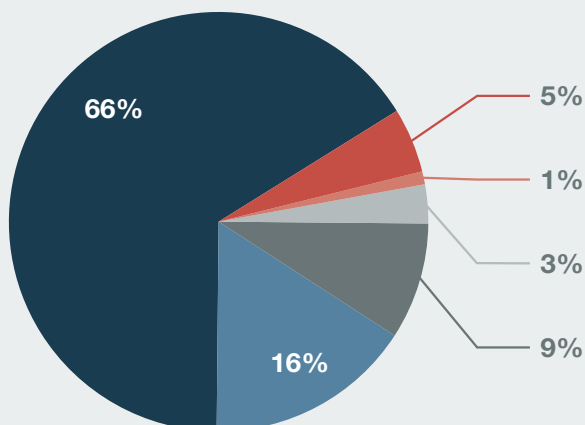
2026: Ø 1,7

2022: Ø 1,8

Ich habe davon profitiert, dass das Training im Zuhause der versicherten Person stattgefunden hat.

2026: Ø 1,4

2022: Ø 1,5





66

Abschließend fragten wir die Trainierten, an welchen Stellen Sie noch Potenzial für Verbesserungen sehen. Hierzu wurde das Freitextfeld 151-mal genutzt, unter anderem für 85 Kommentare in Form von Anmerkungen und Vorschlägen. 66 Befragte sahen keinen Verbesserungsbedarf und zeigten sich rundum zufrieden.

52

Verbesserungsvorschläge zum Angebot Pflege training:

- Wunsch nach mehr Praxistipps
- Wiederholung des Pflege trainings
- Mehr Einbeziehung der versicherten Person
- Individuelleres Training
- Längere Trainingseinheit

17

Kritik am Verhalten oder Zeitmanagement der Trainerin bzw. des Trainers:

- Einvernehmliche Terminvereinbarung
- Bessere Vorbereitung
- Mehr nachfragen
- (Praktisches) Vorgehen der Trainerin bzw. des Trainers

9

Wunsch nach mehr Informationen und Orientierung:

- Vorab Informationen zum Vorgehen
- Mehr schriftliches Informationsmaterial zum Pflege training
- Informationen zu weiteren Hilfsangeboten

7

Kritik an der Organisation des Pflege trainings:

- Verzögerung bis Durchführung
- Kein direkter Kontakt für Rückfragen
- Termin zu kurzfristig



Fragebogen zum Pflege training

Bitte so markieren: ○ ⊗ ○ ○ ○

Korrektur: ○ ● ○ ⊗ ○

Wie intensiv pflegen Sie den Versicherten?

- ☐ Ich übernehme über die Hälfte der Pflege (>50 %)
 ☒ Ich teile mir die Pflege mit einer anderen Person (~50%)
 ☐ Ich unterstütze in der Pflege einzelne Maßnahmen (<50 %)

Gesamturteil

Wie zufrieden waren Sie mit dem Pflege training?

Sehr zufrieden Sehr unzufrieden

 ↓ ↓
 1 2 3 4 5 6
 ⊗ ○ ○ ○ ○ ○

 Auf jeden Fall Auf keinen Fall
 ↓ ↓

Würden Sie sich von der Trainerin / dem Trainer erneut trainieren lassen?

 1 2 3 4 5 6
 ⊗ ○ ○ ○ ○ ○

Termin (-vereinbarung)

Ich war mit der Terminvereinbarung zum Pflege training zufrieden.

 Auf jeden Fall Auf keinen Fall
 ↓ ↓

 1 2 3 4 5 6
 ○ ⊗ ○ ○ ○ ○

Das Pflege training konnte ich leicht – zum Beispiel im Rahmen der Begutachtung – beantragen.

⊗ ○ ○ ○ ○ ○

Ich fand die Dauer zwischen Antragstellung für das Pflege training und Besuch durch die Trainerin / den Trainer angemessen.

⊗ ○ ○ ○ ○ ○

Der Zeitrahmen war ausreichend.

○ ⊗ ○ ○ ○ ○

Die Gutachterin bzw. der Gutachter hatte die Empfehlung für ein Pflege training mit mir besprochen.

☒ ja ☐ nein

Ablauf des Pflege trainings

Ich war mit dem Ablauf des Pflege trainings zufrieden.

 Stimme voll zu Stimme nicht zu
 ↓ ↓

 1 2 3 4 5 6
 ⊗ ○ ○ ○ ○ ○

Die Trainerin / Der Trainer passte das Training auf meine individuelle Pflegesituation an.

⊗ ○ ○ ○ ○ ○

Die Trainerin / Der Trainer erklärte mir den Ablauf des Trainings genau.

⊗ ○ ○ ○ ○ ○

Die Trainerin / Der Trainer beantwortete meine Fragen umfänglich.

⊗ ○ ○ ○ ○ ○



Person der Trainerin bzw. des Trainers

	Stimme voll zu			Stimme nicht zu		
	1	2	3	4	5	6
Ich war mit der Trainerin / dem Trainer als Person zufrieden.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Die Trainerin / Der Trainer wirkte kompetent.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Die Trainerin / Der Trainer wirkte gut vorbereitet.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Die Trainerin / Der Trainer drückte sich verständlich aus.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Die Trainerin / Der Trainer nahm sich ausreichend Zeit für mich.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Die Trainerin / Der Trainer hörte mir aufmerksam zu.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Die Trainerin / Der Trainer war einfühlsam.	☒	☐	☐	☐	☐	☐

Wirksamkeit des Pflegetrainings

	Stimme voll zu			Stimme nicht zu		
	1	2	3	4	5	6
Ich wurde durch das Training für den Pflegealltag gestärkt.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Die Trainerin / Der Trainer gab mir neue alltagsrelevante Pflegetipps.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Ich wende die Pflegetipps aus dem Training im Alltag an.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Ich fühle mich in meinem Pflegeansatz durch das Pflegetraining bestätigt.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Ich empfinde es als hilfreich, dass das Training gemeinsam mit der versicherten Person stattgefunden hat.	☒	☐	☐	☐	☐	☐
Ich habe davon profitiert, dass das Training im Zuhause der versicherten Person stattgefunden hat.	☒	☐	☐	☐	☐	☐

Was sollten wir beim Pflegetraining aus Ihrer Sicht verbessern?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!



Medicproof GmbH
Gustav-Heinemann-Ufer 74 A
50968 Köln

Telefon: 0221 888 44-0
Telefax: 0221 888 44-888
info@medicproof.de

www.medicproof.de